

23. Oktober 2019

Vienna Insurance Group erweitert Digitalisierungsservice in der Assistance Modernste eigenentwickelte Software demnächst in sieben Ländern eingesetzt

Die Vienna Insurance Group (VIG) nutzt derzeit eines der modernsten Softwaresysteme bei Unfällen und Pannen von Kraftfahrzeugen am Markt. Das in Eigenentwicklung entstandene digitale Servicetool (EPAS) steht den VIG-Konzerngesellschaften in der Tschechischen Republik, der Slowakei, Polen, Rumänien und demnächst auch in den baltischen Staaten zur Verfügung.

Fokus auf digitale Zusatzleistungen

Im Rahmen des VIG-Managementprogramms „Agenda 2020“ bilden Digitalisierungsmaßnahmen und die Assistance einen wesentlichen Schwerpunkt. Die VIG setzt dabei auf den Ausbau innovativer Services mit Zusatznutzen für die Kunden. *„Um im neuen digitalen Ökosystem der Kunden positioniert zu sein, legen wir besonderes Augenmerk auf Zusatzleistungen, die einen Mehrwert zur Hauptaufgabe der Risikoabsicherung bieten. Deshalb setzen wir unter anderem auf die Etablierung eigener Assistancegesellschaften und die Entwicklung von digitalen Serviceleistungen, wie beispielsweise EPAS. Es ist ein exzellentes Beispiel für die Nutzung digitaler Lösungen, die zentral von der Vienna Insurance Group in Kooperation mit externen Partnern entwickelt, lokal gewartet und von mehreren VIG-Konzerngesellschaften in den Ländern genutzt werden können“*, erklärt Prof. Elisabeth Stadler, CEO der Vienna Insurance Group.

Ausbau für das Baltikum beschlossen

Jetzt wurde der Einsatz der modernen Serviceleistung für das Baltikum beschlossen. Die VIG-Konzerngesellschaft BTA wird im ersten Quartal 2020 EPAS zuerst in Litauen und in Folge auch in Lettland und Estland einsetzen. *„Unsere Assistancegesellschaften haben in den letzten zwei Jahren bereits weit über eine halbe Million Assistanceeinsätze verzeichnet. Die Erweiterung im Baltikum ist ein weiterer Schritt in unserer Zielsetzung, die digitalen Serviceleistungen und Assistanceangebote international zu verbreitern. Wir sehen noch viel Potential im Ausbau digitaler Zusatzleistungen für unsere Kunden“*, ergänzt Prof. Stadler.

Digitaler Helfer in der Not

Mitten auf einer schwach frequentierten Landstraße streift das Auto. Der Kunde wählt die Assistancenummer seiner VIG-Konzerngesellschaft und erhält per SMS einen Link zur Assistancegesellschaft. Durch Öffnen des Links wird der Kunde lokalisiert und der nächstgelegene Abschleppdienst aktiviert. Dem Kunden wird am Handy exakt angezeigt, wann, wer, mit welchem Auto und Kennzeichen eintrifft, um sein Fahrzeug abzuschleppen, während er die Ankunft des Abschleppdienstes am Handy mitverfolgt. Das Fahrzeug wird zur vereinbarten Werkstätte gebracht, der Kunde braucht sich um nichts kümmern. Dahinter steckt die Software EPAS, die von der Vienna Insurance Group selbst mit Hilfe eines externen IT-Providers entwickelt wurde und an der die VIG ein exklusives Nutzungsrecht für die Gruppe besitzt. Die Assistancegesellschaften des VIG-Konzerns können die Software zur Organisation und Abwicklung von digitalen Serviceleistungen, die auch die Möglichkeit einer Reise- und Haushaltsassistance bietet, für die Kunden verwenden.

Die **Vienna Insurance Group** (VIG) ist der führende Versicherungsspezialist in Österreich sowie Zentral- und Osteuropa. Rund 50 Gesellschaften in 25 Ländern bilden einen Konzern mit langer Tradition, starken Marken und hoher Kundennähe. Die VIG baut auf bald 200 Jahre Erfahrung im Versicherungsgeschäft. Mit mehr als 25.000 MitarbeiterInnen ist die Vienna Insurance Group klarer Marktführer in ihren Märkten Österreich und CEE und damit hervorragend positioniert, die langfristigen Wachstumschancen einer Region mit 180 Millionen Menschen zu nutzen. Die börsennotierte Vienna Insurance Group ist das bestgeratete Unternehmen des Leitindex ATX der Wiener Börse; die Aktie notiert auch an der Prager Börse.

Rückfragen:

VIENNA INSURANCE GROUP
Investor Relations
1010 Wien, Schottenring 30

Nina Higatzberger-Schwarz
Sylvia Machherndl
Katharina Zöch

Tel.: +43 (0)50 390-21920

Tel.: +43 (0)50 390-21151

Tel.: +43 (0)50 390-21969

E-Mail: nina.higatzberger@vig.com

E-Mail: sylvia.machherndl@vig.com

E-Mail: katharina.zoech@vig.com

Die Investoreninformationen finden Sie auch unter <http://www.vig.com/ir>.